

Drittgelege-Nachweis und weitere Beobachtungen an einer individuenreichen Population der Zauneidechse (*Lacerta agilis*) im Niederrheinischen Tiefland (NRW)

RENATE FREUNDT

Waldstraße 51, D-46487 Wesel, reate.freundt@gmx.net

Third clutch evidence and further observations at an individual rich population of sand lizards (*Lacerta agilis*) in the Lower Rhine flatland (North Rhine-Westphalia)

In 2011 the further development of an individual rich population of the sand lizard (*Lacerta agilis*) in the Lower Rhine flatland (NRW) was investigated. With photographic recognition at all 63 (33%) of the previous year animals were recorded again. During about 100 field excursions extensive data on retrievals, multiple sightings and new findings were recorded. At least five second clutches and one third clutch were detected. The triple pregnancy of a female during one season is documented in detail.

Key words: Reptilia, sand lizard, *Lacerta agilis*, third clutch, population development.

Zusammenfassung

Eine individuenreiche Population der Zauneidechse (*Lacerta agilis*) im Niederrheinischen Tiefland (Kreis Wesel, NRW) wurde 2011 in ihrer Weiterentwicklung untersucht. Durch fotografische Wiedererkennung konnten insgesamt 63 (33 %) der im Vorjahr registrierten Tiere erneut gefunden werden. Bei ca. 100 Geländebegehungen wurden umfangreiche Daten zu Wiederfinden, Mehrfachsichtungen und Neuzugängen gesammelt. Es gelangen Nachweise von mindestens fünf Zweit- und einem Drittgelege. Die dreimalige Trächtigkeit eines Weibchens innerhalb einer Fortpflanzungsperiode wird ausführlich dokumentiert.

Schlüsselbegriffe: Reptilia, Zauneidechse, *Lacerta agilis*, Drittgelege, Populationsentwicklung.

Einleitung

Auf einer ca. 1,1 ha großen Fläche im Niederrheinischen Tiefland bei Wesel, die durch verschiedene Maßnahmen für den Biotop- und Artenschutz gestaltet wurde, beobachten wir seit einigen Jahren auch die Entwicklung der Zauneidechsen und haben darüber in einer ersten Arbeit berichtet (FREUNDT et al. 2011). Im Jahr 2011 wurde die Weiterentwicklung der 2010 dokumentierten Zauneidechsen-Population untersucht. Ziel war es, zu ermitteln, welche und wie viele der bekannten Tiere aus 2010 erneut beobachtet werden können, ob bisher unbekannte Tiere hinzukommen und wie sich die Populationsstruktur in 2011 zusammensetzt. Im Zuge dieser Untersuchungen